

# AStA-Sitzung am 18.01.2021



**ASTA**  
der FH Potsdam

<b>Zeit:</b>	18:04 Uhr
<b>Ort:</b>	Kiepenheuerallee 5, Haus 17 und digital per Teams

stimmberechtigte Mitglieder	anwesend	entschuldigt	unentschuldigt	Sitzungsleitung	Protokoll
Tobias Brandl	x				
Luise Edom	x				x
Henri Frick	x				
Philipp Gresch	x			x	
Pascal Habermann (Kalle)	x				
Elena Langner	x				
Jolan Porst	x				
Alina Schmiedgen	x				
Ilka Wellm	x				
Jonas Zeidler	x				
	10	0	0		

<b>Anwesende beratende Mitglieder</b>	Christopher Kostka
<b>Gäst*innen</b>	Franziska Mühle

## Tagesordnung

### 1. Regularien

#### 1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (10 von 10) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

#### 1.2. Protokolle

Das Protokoll vom 11.01.2021 wird nicht genehmigt.

## 2. Gäst\*innen, Anträge

### 2.1. Franziska Mühle, Projektantrag: Zwei Meter Abstand - Perspektiven zur Pandemie

- Das Projekt wird von den Potsdamer Gruppen feava und emanzipatorische Antifa Potsdam getragen. Im Projekt geht es darum linke Perspektiven auf Corona in einer Broschüre (digital und print) darzustellen. Dafür schreiben verschiedene Potsdamer Bündnisse und Initiativen und auch überregionale Gruppen Beiträge.
- Die Broschüre werden durch die Antragsteller\*innen verteilt und liegen bei verschiedenen Potsdamer Initiativen aus.
- FH Bezug: Die Broschüren können an der FH ausgelegt werden und Studierende bekommen, wenn sie im entsprechenden Gebiet wohnen, Broschüren in die Briefkästen.
- Die Uni Potsdam (UP) fördert das Projekt mit 900€. Da wir wesentlich weniger Mittel als die UP haben, können wir das Projekt nicht mit den beantragten 700€ unterstützen.
- Der AStA stimmt darüber ab das Projekt mit 400€ zu fördern: Die Fördersumme wird angenommen (8/0/2, j/n/e).

## 3. Themen

### 3.1. Geld vom StuRa FB1

- Der StuRa FB1 fragt an, ob wir Projekt haben, die sie finanziell unterstützen können. Im Raum stehen der Coworking Space und das Periodenprodukte-Projekt.
- Philipp plädiert dafür, dass Gelder möglichst für den Fachbereich ausgegeben werden sollen und nicht unbedingt für Großprojekte. Er schlägt vor, dass jetzt Investitionen getätigt werden können, für Dinge, die sonst zu kurz kommen.
- Jolan nimmt das Feedback mit in die nächste StuRa-Sitzung.

### 3.2. Externe Mail an StuWe-Bewohnende

- Aufruf vom rbb/StuWe für Interview rund um Pandemie und Studium. Sie wünschen sich mehr Erstis dafür.
- Da die Mail mit dem Aufruf bereits an alle Menschen ging, die z.Z. im Wohnheim leben, entscheidet sich der AStA den Aufruf nicht weiter zu teilen, da wir vermutlich keine neuen Menschen erreichen würden.

### 3.5 Update Christopher: Schreibwerkstätten

- Die Hochschule begrüßt die Idee prinzipiell, dass es eine Schreibwerkstatt, in der wissenschaftliches Schreiben erklärt wird, geben soll. Allerdings soll dafür keine extra Stelle geschaffen werden. Die Werkstatt soll stattdessen über studentische Tutor\*innen organisiert werden. Finanzmittel werden aber zur Verfügung gestellt, wenn es die braucht.

### 3.6 Corona-Leugner\*innen unter den Lehrenden

- Die Präsidentin weiß bescheid, dass es diese Personen mindestens in FB1 und FB3 gibt, aber solange sie sich nicht innerhalb der Lehre äußern (was sie aber durchaus tun, aber nicht bewiesen werden kann), kann da nichts gemacht werden. Es sollen teilweise Personalgespräche geführt werden, in denen auch dieser Punkt angesprochen werden soll.
- Christopher hakt nochmal nach, ob das nicht auch Grund für eine Abmahnung sein kann und soll.

## 4. Mitteilungen aus den Schwerpunkten

### 4.1. Finanzen

- **Projektförderung Kosmos Campus**
  - Die Abrechnung ist relativ spät eingereicht worden und zum Teil wollen unterschiedliche Parteien für die gleichen Dinge Geld haben. Ilka hat ihnen daher geschrieben
- Tobi bekommt demnächst als Finanzler einen **Kontozugang**. Der Antrag dafür ist abgeschickt.
- **Buchhaltungen der StuRen**
  - Ilka gibt den StuRen eine Rückmeldung, welche Informationen sie noch benötigt. Die StuRen FB1 und 3 reichen ihre Buchhaltung 19/20 nach.
  - Philipp und Ilka weisen darauf hin, dass die Kontoführung sehr teuer ist und wir darüber zu gegebener Zeit sprechen sollten.
- **Brief der dt. Rentenversicherung ist angekommen**
  - Wir müssen vermutlich 800€ an die KsK nachzahlen. Elena schaut, ob wir Widerspruch einlegen und zu welchen Anteilen der AStA und das Casino zuständig sind.

### 4.2. Haus 17 & Kommunikation

- **Ansprechpartner Zuschüsse für Studierende für Semesterticket**
  - Ilka macht's, da sie die Abrechnung betreut und hat sich bereits an die zuständige Person gewandt.
- **Rechtsberatung**
  - Wir haben die Anfrage von Studierenden nach Rechtsberatung bekommen. Die FH ist an die Rechtsberatung der UP angeschlossen. Philipp schreibt den betreffenden Studierenden, wohin sie sich wenden sollen.
- **Wohnung Brandenburg**
  - Der AStA hat die Anfrage bekommen, ob wir eine Wohnungsanzeige an die Studierenden weiterreichen können. Elena weist darauf hin, dass das StuWe eine Plattform für solche Anfragen hat. Philipp leitet das weiter.

#### **4.3. Hochschulpolitik**

- **Telko mit Staatssekretär Dünow**; Kalle geht hin
  - Thema: momentane Situation der Studierenden unter Corona
  - Kalle solle bitte folgende Frage mitnehmen: Ist es möglich, dass auf Landesebene geregelt wird, dass Fehlversuche in Prüfungen nicht als solche gewertet werden? → wie in Berliner Umsetzung

#### **4.4. Politische Bildung**

- Mail von Gleichstellungsbeauftragter Sandra Cartes zum **Workshop "exit racism"**.
  - Eine Masterstudierende des Kommunikationsdesigns bietet den Workshop im Februar an. Dafür wird es auch Credits geben. Der AStA teilt das Angebot über seine social media Kanäle.
  - Der AStA behält die Workshopleiterin als Ansprechpartnerin für ähnliche Themen im Hinterkopf.

## **5. Termine**

- 5.1.** 19.01.2021 17 Uhr GVT
- 5.2.** 21.01.2021 zeitliche Verfügbarkeit für AStA Vernetzungstreffen mit UP eintragen
- 5.3.** 26.-28.02.2021 (letztes Wochenende im Februar): Klausurtagung

## **6. Ende der Sitzung**

Philipp bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:19 Uhr.